

© Julien Eichinger – stock.adobe.com

Digitale Innovation und differenzierte Therapieentscheidungen

Kollegialer Austausch auf hohem Niveau bei VFwZ-Fortbildung

Ende Januar wurde Kitzbühel erneut zum Treffpunkt für Zahnärztinnen und Zahnärzte aus Praxis und Universität. Die Winterfortbildung des VFwZ (Verein zur Förderung der wissenschaftlichen Zahnheilkunde in Bayern e.V.) verband aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse mit konkreter klinischer Relevanz – und bot zugleich Raum für intensiven kollegialen Austausch. Inhaltlich spannte sich der Bogen von digitaler Kieferorthopädie über substanzschonende restaurative Konzepte bis hin zu patientenzentrierten Kommunikationsstrategien. Damit spiegelte das Programm zentrale Entwicklungen wider, die die Zahnmedizin derzeit prägen.

Digitale Kieferorthopädie – Technik trifft Strategie

Einen Schwerpunkt setzte Dr. Philipp Eigenwillig mit seinem Überblick über den aktuellen Stand von 3D-Druck, CAD/CAM und Remote Monitoring. Deutlich wurde: Digitale Technologien sind längst im Praxisalltag angekommen – entscheidend ist jedoch ihre strategisch sinnvolle Einbindung in Diagnostik und Therapieplanung. Besonderes Augenmerk lag auf dem richtigen Timing altersgerechter Behandlungen.

Die Diskussion zeigte, dass digitale Präzision und klinische Erfahrung Hand in Hand gehen müssen, um langfristig stabile Ergebnisse zu erzielen.

Restaurative Entscheidungsfindung neu gedacht

Mit Univ.-Prof. Dr. med. dent. Diana Wolff, Ärztliche Direktorin der Poliklinik für Zahnerhaltungskunde an der Uniklinik Heidelberg, rückte die restaurative Zahnmedizin in den Fokus. Unter dem Leitmotiv „Grenzen neu ziehen – von der Krone zur Füllung“ wurde differenziert beleuchtet, wann eine Überkronung indiziert ist und wann moderne adhäsive Techniken eine substanzschonende Alternative darstellen. Anhand klinischer Fallbeispiele wurden Entscheidungswege nachvollziehbar dargestellt und wissenschaftlich fundiert diskutiert. Besonders praxisnah waren die Übungen zu ausgedehnten, tief subgingivalen Kavitäten, bei denen neue Versorgungsstrategien vorgestellt und hinsichtlich ihrer klinischen Umsetzbarkeit bewertet wurden.

Ergänzt wurde das wissenschaftliche Programm durch spezialisierte Workshops – von zahntechnischer Abrechnung im digitalen Kontext bis hin zum Einsatz piezochirurgischer Verfahren in der Implantologie und Augmentationschirurgie. Die Kombination aus Theorie und konkreten Anwendungsszenarien stieß auf großes Interesse.

Patientenzentrierung im Fokus – medizinische Hypnose

Einen weiteren Akzent setzte Dr. Stella Nkenke mit ihrem Seminar zur medizini-

schen Hypnose. In anschaulicher Weise wurden Grundlagen, Indikationen und praktische Umsetzungsmöglichkeiten im Umgang mit Angst- und Schmerzpatienten vermittelt. Viele Teilnehmende nahmen neue Impulse für Kommunikation und Behandlungsführung mit – ein Thema, das in Zeiten steigender Patientensensibilität weiter an Bedeutung gewinnt.

Neben dem fachlichen Programm trugen auch die gemeinsamen Hüttenabende wesentlich zur Atmosphäre der Veranstaltung bei. In entspannter Umgebung wurden Diskussionen vertieft, Kontakte gepflegt und neue Netzwerke geknüpft – ein nicht zu unterschätzender Bestandteil nachhaltiger Fortbildung.

VFwZ-Sommerfortbildung 2026 im Kloster Seeon

Am 3. und 4. Juli 2026 findet die Sommerfortbildung des VFwZ im Kloster Seeon statt. Das Thema lautet „Smarte Prothetik: die Poliklinik der LMU stellt sich vor" und wurde in Kooperation mit Prof. Dr. Jan Friedrich Güth, dem neuen Lehrstuhlinhaber der Poliklinik für Prothetik der LMU erstellt. Hierbei geht es insbesondere auch um die digitale Zukunft und Gegenwart der Prothetik. Die Preisträger des Promotionspreises werden darüber hinaus ihre Dissertationsthemen vorstellen und so spannende Einblicke in neue Entwicklungen in der Zahnmedizin geben.

Prof. Dr. Dr. Karl Andreas Schlegel

VFWZ – WISSENSCHAFT FÖRDERN, NACHWUCHS STÄRKEN

Der 1979 gegründete gemeinnützige Verein zur Förderung der wissenschaftlichen Zahnheilkunde in Bayern e.V. versteht sich als Brücke zwischen universitärer Forschung und zahnärztlicher Praxis. Ziel ist es, wissenschaftliche Erkenntnisse praxisnah zu vermitteln und zugleich den fachlichen Dialog innerhalb der Kollegenschaft zu stärken.

Ein zentrales Anliegen des VFwZ ist die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Mit dem Prof. Dieter Schlegel Wissenschaftspreis zeichnet der Verein regelmäßig herausragende zahnmedizinische Dissertationen aus und bietet jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern eine Plattform zur Präsentation ihrer Arbeiten.

Neben der Winterfortbildung in Kitzbühel gehört die Sommerfortbildung im oberbayerischen Kloster Seeon zu den festen Säulen des Fortbildungsprogrammes. In dem ehemaligen Benediktinerkloster werden aktuelle wissenschaftliche Themen, ausgezeichnete Forschungsarbeiten und praxisrelevante Fragestellungen miteinander verbunden.

ANZEIGE

START dental up summit

Existenzgründung für Zahnärzt:innen

12. – 13. JUNI 2026
NÜRNBERG

dental.startup.summit
www.dental-startup-summit.de

SEI DABEI! JETZT ANMELDEN.

programm

unabhängig relevant auf den Punkt.

Freitag, 12.06.2026:
14:00 **Vom Praxistraum zur Traumpraxis**
Erfahrungsbericht eines Gründers
14:45 **Praxisräume mit Konzept & Gefühl**
Steffen Bucher | Architekt
12:43 Bucher & Prokop PartGmbB
15:30 **Step by Step - dein Gründerfahrplan**
Turhan Kurt | Finanzökonom
Flamingo Med Solutions
16:15–16:45 Pause/Kaffee, Snacks
16:45–19:00 **Rechtssicher starten mit guten Verträgen**
Jonas Baumgartner | Rechtsanwalt
KWM LAW
Smart gründen: wichtige steuerliche Weichen
Joachim Ertelt | Dipl.-BW (FH) Steuerberater
Steuerkanzlei Ertelt
Factoring für Existenzgründer
Lars Jacob
Gebietsleiter Süd *PVS dental GmbH*
19:00 Tagesabschluss/Fingerfood & After Work Party

Samstag, 13.06.2026:
09:00 **Personal als Schlüssel zum Praxiserfolg**
Dr. Andreas Koch | Zahnarzt
Inhaber Zahnarztpraxis Lichtblick
09:45 **Plötzlich Chef: Arbeitsrecht kompakt**
Jonas Baumgartner | Rechtsanwalt
10:30–12:30 **Workshop: Gestaltung der Wunschpraxis**
Turhan Kurt | Finanzökonom
12:30–13:30 Pause/Mittagessen
13:30–15:00 **Mit Finanzplanung immer flüssig bleiben**
Turhan Kurt | Finanzökonom
15:00–16:00 **Erfolgsfaktor Praxismarketing**
Karsten Witzke | Online-Marketing-Manager
Inhaber *mediasoulutions*
16:15 Tagesabschluss und Verabschiedung